

Perfekte erste Hälfte beim Start in den zweiten Saisonabschnitt

Einen gelungenen Start in den zweiten Saisonabschnitt der Feldhockey-Oberliga feierten die Böblinger Männer. Beim HTC Stuttgarter Kickers II entführten sie souverän mit 6:2 (5:1) die Punkte. „Fürs erste Punktspiel im Großfeld bin ich sehr zufrieden“, dachte SVB-Spielertrainer Lorenz Held dabei nicht nur ans Ergebnis.

Die erste Halbzeit lief nahezu perfekt für die Böblinger. Gastgeber Stuttgart wurde immer wieder mit schnellem Kombinationsspiel ausmanövriert. Zugute kam dabei der SVB, dass die Zweitligareserve der Kickers sehr offensiv eingestellt war und entsprechend große Lücken in der Abwehr herrschten. Diese nutzte Böblingen von Beginn an konsequent.

In der 4. Minute vollendete Jona Meyer eine blitzsaubere Vorarbeit von Sebastian Kranz zum Führungstor. Acht Minuten später erhöhte Meyer auf 2:0. Danach war es Jonathan Schlichtig, der einen Nachschuss zum 3:0 (18.) über die Linie beförderte.

Strafleckenspezialist Christopher Groß schlenzte nach 22 Minuten aus der Standardsituation heraus unhaltbar in den Winkel, und beim 5:0 drei Minuten danach lieferte der zum Stürmer umfunktionierte Abwehrspezialist Matteo Panagis nach herrlicher Schlenzvorlage von Groß und finalem Zuspiel von Lukas Panagis seine Torpremiere im Oberligateam.

Kurz vor der Halbzeitpause konnte Stuttgart zum 1:5 verkürzen. Mag dieser Anschlusstreffer den Kickers Hoffnung verliehen haben, so nahm Christopher Groß den Gastgebern unmittelbar nach Wiederbeginn den Wind aus den Segeln, als er die nächste SVB-Strafecke, diesmal mit einem platzierten Flachball ins Eck, zum 6:1 verwandelte (36.).

Angesichts der klaren Führung ließ auf Böblinger Seite die Spannung etwas nach. Nach vorne spielte man trotz mancher aussichtsreichen Kontersituation nun nicht mehr so zielstrebig, und hinten herrscht einige Male Leichtsin. „Da haben wir einfach die Konzentration verloren und dadurch auch unnötig viele Ecken gegen uns kassiert“, ärgerte sich Lorenz Held über die letzte Viertelstunde. Doch weil die Kickers gerade mit der Standardsituation an diesem Tag viel weniger anzufangen wussten als ihr Gegner, änderte sich am Ergebnis lange Zeit nichts. Erst drei Minuten vor Ende fiel nach einem Stuttgarter Konter noch der Ehrentreffer zum 2:6-Endstand.

SV Böblingen: B.Groß, Benz, C.Groß, M.Panagis, Schamal, Oberle, Held, L.Panagis,
Tanneberger, Scheufele, Schlichtig, Kranz, Meyer, Pöcking, Rennich *lim*